



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinden
Bruchhausen und Vilsen

GEMEINDEBRIEF

HERBST 2020

48



Titelbild:

**Abschied aus
dem Brokser Pfarrhaus**
Lesen Sie mehr ab Seite 8

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS





Inhalt

Andacht	3
Mitteilungen	4 – 5
Visitationsbericht	6
Abschied von Issendorff	8
Vorstellung Damm-Wagenitz	9
Konfirmationen 2020	10 – 11
Hauskreisserie	12
Gottesdienste	14 – 15
Ehe für Alle	16
Gerätehaus und Gemeindesaal	17
Friedhof	18
Abschied H. Holze/Umwelttipp	19
Essen a. R./EntdeckerKirche	20
Jugendseite	21
Gruppen und Kreise	23 – 25
Kontakte	27

Impressum

Name: Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden Bruchhausen und Vilsen

Anschrift: Kirchplatz 3,
27305 Bruchhausen-Vilsen

Herausgeber: Die Kirchenvorstände

Redaktion: Florian von Issendorff, Astrid Grundmann und Mareike Hinrichsen-Mohr

Design: Kerrin Langfeld

Druck: Gemeindebriefdruckerei
(Groß Oesingen), Auflage: 4.000 Stück

Redaktionsschluss: für Nr. 49 am 01.11.2020

„Siehe, ich mache alles neu!“

Dieser Satz aus der Offenbarung ging mir in den letzten Wochen oft durch den Kopf. „Siehe, ich mache alles neu!“ Eine Ansage Gottes, dass nichts so bleibt, wie es ist. Leben ist Veränderung. Das spüren wir in unseren Gemeinden gerade selbst. Während dieser Gemeindebrief verteilt wird, sind meine Frau und ich bereits dabei, die ersten Kisten im Pfarrhaus zu packen. Nach über sechs Jahren hier geht unser Weg nun weiter. Und auch drei junge Menschen aus unseren Gemeinden packen schon ihre Koffer. Sie beginnen im Herbst ihr Theologiestudium. Hierüber freuen Anja und ich uns ganz besonders. Für die drei und ihre Familien beginnt nun auch etwas ganz Neues. Abschiede, sie gehören auch zu den Veränderungen, die uns im Leben begleiten. Und manchmal, da wird noch mehr durcheinander gewirbelt. Die Corona-Zeit etwa hat ganz viel verändert – auch in unseren Gemeinden. Wenn wir jetzt nach den Sommerferien mit dem Gemeindeleben wieder starten, dann wird trotzdem nicht alles sein wie vorher. Und auch wenn es mir schwer fällt, dieser tödlichen Gefahr etwas Gutes abzurufen, so haben wir als Gemeinden in den letzten Monaten doch ganz viel Kreativität, Zusammenhalt und Offenheit gezeigt. Aufbrüche, auch sie gehören zu den Veränderungen, die uns im Leben begleiten. „Siehe, ich mache alles neu!“ Und wie geht es jetzt weiter?

Für uns als Familie beginnt ein Abenteuer an einem neuen Ort. Für unsere drei Jugendlichen, die einmal Pastor_innen wer-

den wollen, beginnt mit dem Studium die Zeit im Leben mit den größten Freiheiten! Und für unsere Gemeinden beginnt nicht nur die Suche nach einem neuen Pastor, einer neuen Pastorin, sondern auch eine Zeit in der sie überlegen müssen, was schaffen wir gerade eigentlich und was wollen wir. Eine Zeit, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren, offen für Neues und Neue zu bleiben. Und hoffnungsvoll in die Zukunft zu schauen. Denn wir alle werden in Abschieden und Aufbrüchen von Gott begleitet. Wenn er sagt: „Siehe, ich mache alles neu!“, dann ist das keine Drohung, sondern ein Versprechen. Das Versprechen, dass Gott selbst alles neu macht, dass er uns ins Neue führt und dass es gut wird. In dieser Hoffnung bleiben wir verbunden – wo auch immer unsere Wege uns hinführen.

Ihr Florian von Issendorff

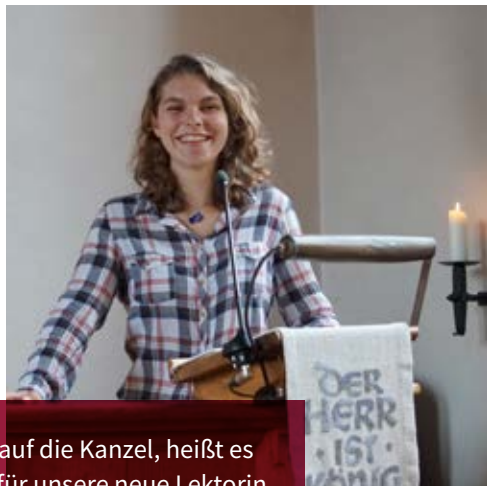


**Florian von
Issendorff**
Pastor in Bruchhausen
und Vilsen

Mitteilungen

„Blauer Engel“ für Gem.-Brief

Als Gemeinden versuchen wir immer wieder unseren ökologischen Fußabdruck weiter zu verringern. Und wir freuen uns dabei auch über Anregungen aus den Gemeinden selbst. Eine Anregung war, den Gemeindebrief künftig auf Umweltpapier zu drucken. Wir freuen uns, dass uns dieses Ziel mit der aktuellen Ausgabe erstmals gelungen ist. So zielt unser Gemeindebrief nun der „Blaue Engel“. Die äußere und inhaltliche Qualität ist natürlich weiterhin gleich hoch geblieben.



Rauf auf die Kanzel, heißt es jetzt für unsere neue Lektorin

Juliane Schewecke neue Lektorin

Juliane Schewecke aus Uenzen hat erfolgreich an einem „U25-Kurs“ für Lektor_innen im Sprengel Osnabrück teilgenommen. Nun gestaltet sie ihre ersten eigenen Gottesdienste, bis sie voraussichtlich am 1. Advent dann feierlich als Lektorin für unsere Gemeinden eingeführt wird. Neben Juliane Schewecke sind aktuell noch Armin Flentje und Dietrich Wimmer als Lektoren sowie Manfred Dettmer als Prädikant im Dienst. Juliane selbst ist schon seit einigen Jahren als Teamerin bei uns aktiv. Wir sind ihr sehr dankbar, dass sie nun diesen besonderen Dienst für unsere Gemeinden übernimmt und freuen uns schon auf ihre Gottesdienste!

Visitationen in Br.-Vilsen

Im März hat in der Kirchengemeinde Bruchhausen die Visitation stattgefunden. Einen Ausschnitt aus dem Bericht der stellvertretenden Superintendentin Katja Hedel finden Sie auf Seite 6. Die Visitation in Vilsen fiel wegen der Pandemie aus, soll aber ab dem 8. November in verkleinerter Form nachgeholt werden.

FamilienKirche sagt „Tschüss!“

Die FamilienKirche am Sonntag, parallel zum Hauptgottesdienst, gibt es seit ca. acht Jahren. In dieser Zeit haben wir in unterschiedlichen Teambesetzungen mit vielen Kindern gesungen, gespielt, gebastelt und Geschichten aus der Bibel kennengelernt. Wir als Team haben daraus auch viel gelernt und schöne Erfahrungen ge-



Ein Teil des Teams
der FamilienKirche

Basar am 1. November

Broksen ohne Basar? Kaum vorstellbar – selbst in Pandemie-Zeiten. Der Kreativkreis und der Kirchenvorstand arbeiten darum jetzt schon an einem Konzept, wie unter den aktuell geltenden Regeln trotzdem ein wunderbarer Basar in

macht. Da dieses Angebot in den letzten Jahren immer weniger genutzt wurde und wir Mitarbeiter_innen andere Wege gehen möchten, verabschieden wir uns an dieser Stelle als FamilieKirchenteam. Danke sagen wir allen, die unseren Kindergottesdienst mit Leben und Freude gefüllt und mit jedweder Hilfe unterstützt haben! Das Foto, vor der Coronasperre aufgenommen, zeigt unsere jungen Teamer_innen Levke, Piet und Chris, die im kommenden Jahr ihr Abi machen werden bzw. jetzt im Herbst ihr Studium beginnen (siehe auch Seite 21). Danke, dass ihr unser Team bereichert habt! „Tschüss“, liebe Levke, Piet, Chris, Angelika und Petra.

Jubelkonfirmationen verschoben

Die Feiern zu den Jubelkonfirmationen in Bruchhausen und Vilsen im Sommer wurden wegen der Pandemie auf das Jahr 2021 verschoben. Auch die Silbernen Konfirmationen, die im Oktober stattfinden sollten, werden wir im nächsten Jahr nachholen. Die Jubilar_innen werden dazu rechtzeitig schriftlich eingeladen.

und um das Gemeindehaus herum stattfinden kann. Der Basar wird anders werden, aber nicht schlechter oder gar ausfallen. Darum laden wir jetzt schon am 1. November zum Basar ein. Los geht's um 11 Uhr mit einem Gottesdienst.

Lebendiger Adventskalender

Der Inhalt von diesem Adventskalender macht nicht dick: Bei einem lebendigen Adventskalender gibt es etwas zu erleben. Er enthält weder Schokolade, Spielzeug, noch Blumen: „Lebendiger Adventskalender“ heißt: Man trifft sich in lockerer Atmosphäre, um sich auf den Advent einzustimmen. Mittwochs und freitags und am 23.12.2020 jeweils um 18.00 Uhr können Besucher_innen einen besonderen Ort erleben. Dabei sind die „Türchen“ so vielfältig, wie die Orte. Bei jedem Treffen gibt es ein Programm mit Liedern, Geschichten oder Gedichten. Gastgeber_in können Familien, Einzelpersonen, Firmen, Einrichtungen etc. sein. Wer aus Bruchhausen-Vilsen bei unserem lebendigen Adventskalender mitmachen möchte, wendet sich bitte an Anja Marcks (anja.marcks@ewe.net).

Selbstbewusstsein der Gemeinde

Auszüge aus dem Visitationsbericht Bruchhausen

„In der Kirchengemeinde Bruchhausen ist seit der letzten Visitation einiges in Bewegung geraten. War der letzte Bericht noch mit der Überschrift „Eine Gemeinde im Um- und Aufbruch“ versehen, erlebt man die Gemeinde sechs Jahre später als eine mit neuem Selbstbewusstsein.“

„Die Ehrenamtlichen fühlen sich sehr wertgeschätzt und wahrgenommen von der Gemeindeleitung. Die Ehrenamtlichen tragen im Wesentlichen die Gemeindegarbeit mit, dafür kann man ihnen gar nicht genug danken. Bei den Begegnungen über die Woche konnte man erleben, mit welcher Freude und Intensität sie dies wahrnehmen.“

„Die Entwicklung eines Gebäude- und Raumkonzeptes konnte leider immer noch nicht zufriedenstellend gelöst werden. Allerdings ist der Kirchenvorstand in Zusammenarbeit mit einem der Architekten des Kirchenamtes Sulingen in der Planungsphase. Das Gemeindehaus ist komplett verbaut. Die Küche ist viel zu klein. Die sanitären Anlagen sind nicht barrierefrei. Der Gemeinde ist zu wünschen, dass es hier bald eine vertretbare Lösung gibt.“

„Ich bedanke mich für die Gastfreundschaft der Gemeinde während der Visitation, die vielen Begegnungen und Gespräche sowie insbesondere für den unvergesslichen Besuch bei den Brokser Sauen auf dem Hof Henke.“

„Die Kirchengemeinde Bruchhausen hat in ihrem sehr ausführlichen und genauen Gemeindebericht die Herausforderungen und somit auch Ziele für die Zukunft selbst benannt. In den Gesprächen während der Visitationswoche und auch in der abschließenden KV-Sitzung bestätigte sich viel der guten Selbstwahrnehmung der Gemeinde. Auch das zeigt, dass die Gemeindeleitung an den Themen, die anliegen, dran ist bzw. sich darüber bewusst ist, was als nächstes anliegt. Die großen Linien seien hier noch einmal genannt:

- Die Kirchengemeinde realisiert in absehbarer Zeit den Umbau des [Brokser] Gemeindehauses.
- Der Generationswechsel bei den Ehrenamtlichen wird vollzogen. Dazu wird das Ehrenamtsmanagement weiter ausgebaut und in der Gemeindegarbeit etabliert.
- Um eine Entlastung von Pfarramt, Kirchenvorstand und Mitarbeitenden zu erreichen wird an einer Struktur zur Arbeitsentlastung gearbeitet. Perspektivisch kann man sich auf regionaler Ebene auch eine Form von Gemeindegmanager*in vorstellen.
- Der Zukunftsprozess des Kirchenkreises soll dazu genutzt werden, um die regionale Zusammenarbeit weiter auszubauen und zu stärken.“

Katja Hedel

Gepflegt leben



Landleben am Vilser Holz, die **stationäre Pflegeeinrichtung mit Kurzzeit- und Verhinderungspflege** und **spezieller Wohnebene für Menschen mit Demenz** direkt in der Natur.

Bergstraße 9b · 27305 Br.-Vilsen
Telefon 04252393-0
www.landleben-vilsen.de

Landleben
am Vilser Holz



naturheilpraxis dettmer

Orthopädie - Chiropraktik
www.naturheilpraxis-dettmer.de

Ernst Dettmer
Heilpraktiker

Graf-Otto-Straße 52
27305 Bruchhausen-Vilsen

E-Mail: hp-dettmer@gmx.de
Festnetz: 04252 / 1422
Mobil: 0177 / 4521422

SPÜR DIE NATUR.



Das reine Wunder
der Natur.

Mehr entdecken
auf vilsa.de/spuerdienatur



„Was ich noch zu sagen hätte ...“

Abschied von Anja und Florian von Issendorff

*„Was ich noch zu sagen hätte
Dauert eine Zigarette
Und ein letztes Glas im Steh'n.“*

In den über sechs Jahren, in denen wir in Bruchhausen-Vilsen als Pastorin und Pastor wirkten, haben wir, oft Reinhard Mey zitiert. So bleiben wir uns bis zum Schluss treu. Eine letzte Zigarette, oder in Florians Fall eher Zigarillo, ein Glas im Stehen noch. Dann geht es weiter für uns als Familie. Ab Oktober werden wir unsere neuen Stellen antreten: Anja im Hospiz in Bremervörde und Florian in der Gemeinde in Gnarrenburg. Vieles hätten wir noch zu sagen bis dahin. Vor allem Dank an all die Menschen, die wir kennenlernen durften, die wir begleitet haben und die uns begleitet haben. Wir haben hier viele Menschen gefunden, die wir ins Herz geschlossen haben. Wunderbare Beziehungen sind entstanden. Und wir haben ein Stück Heimat gefunden. Vor allem die Brokser Kirche, die so eng mit unserer eigenen Biographie verbunden ist und die zu „unserer“ Kirche wurde. Aber am wohlsten haben wir uns nicht nur in den Kirchen gefühlt, sondern draußen, bei denen, die uns anvertraut waren. In unzähligen Häusern waren wir zu Besuch. Wie viele Lebensgeschichten

durften wir hören, wie viel Freude, wie viele Tränen teilen. Und wie viel Engagement hier erleben! Zusammen mit den Mitarbeiter_innen durften wir über sechs Jahre an den Gemeinden „bauen“ - im wahrsten Sinne des Wortes und im übertragenen: Die Jugendarbeit hat eine Blütezeit erlebt, viele Bauprojekte wurden abgeschlossen, es gab wunderbare Frühstücks- und Nachmittagsrunden mit den Senior_innen, ein neues Outfit für die Gemeinden und vor allem unzählige schöne Gottesdienste voller Geist, Segen und Gemeinschaft. Es fällt uns darum nicht leicht, nun einen neuen Weg einzuschlagen. Und gerne hätten wir noch so manche von euch in den Arm genommen um uns zu verabschieden. Wäre da nicht dieser Virus. Umso mehr freuen wir uns in den kommenden Tagen auf Begegnungen und Zeit mit euch: für alles, was wir noch zu sagen hätten, vielleicht auch die ein oder andere Zigarette und auf jeden Fall für ein letztes Glas im Stehen.

Anja und Florian von Issendorff



Ein besonderer Ort für die beiden: Anja und Florian von Issendorff in „ihrer“ Brokser Kirche

Der Springer auf dem Schachfeld

Pastor Karsten Damm-Wagenitz stellt sich vor

Beim Schach ist der Springer die einzige Figur, die nicht gerade oder diagonal in einer Linie ziehen muss, sondern auch in eine Lücke hineinspringen kann.

Mein Name ist Karsten Damm-Wagenitz. Als Springer im Kirchenkreis Syke-Hoya springe auch ich in Lücken hinein. In Bruchhausen-Vilsen, Martfeld und Schwarme entsteht durch den Weggang von Anja und Florian von Issendorff eine große Lücke. Ich werde diese Lücke nicht ausfüllen können, aber ich möchte dazu beitragen, dass vor allem die Konfirmand_innenarbeit gut weiterläuft und dafür intensiv mit den vielen Teamer_innen der Region zusammenarbeiten. Daneben werde ich für die Trauerfeiern in Bruchhausen zuständig sein und auch in Sonntagsgottesdiensten werden Sie mich kennenlernen können.

Damit Sie wissen, mit wem Sie es zu tun haben, hier ein paar Angaben über mich: Ich bin 58 Jahre alt und verheiratet, meine Frau ist Schulpastorin in Verden. Alle meine fünf Kinder (drei aus erster Ehe) haben inzwischen die Schule abgeschlossen. Im April letzten Jahres bin ich zum ersten Mal Opa geworden, was mich sehr freut. Ich war lange Gemeindepastor in den Orten Blender, Intschede und Oiste im Kirchenkreis Verden und von 2013 bis 2018 in Weyhe.

Christlich geprägt bin ich in der evangelischen Jugend in Göttingen und später bin ich in der „bündischen Jugend“ - zu der auch die Pfadfinder zählen - gelandet. Zu Fuß in der Natur unterwegs zu sein, ist mir nach wie vor sehr wichtig - man kann das wandern nennen, oder auch pilgern. Als mein persönliches Hobby habe ich vor ein paar Jahren das Klettern entdeckt und versuche seither, mindestens einmal in der Woche in der Bremer Kletterhalle zu sein.

Ich freue mich auf die Zeit in Ihren Kirchengemeinden, in der ich zugleich auch in Sudwalde, Barrien und immer mal wieder spontan in anderen Gemeinden „herumspringe“.

Karsten Damm-Wagenitz



Pastor Karsten Damm-Wagenitz übernimmt die Vakanzvertretung in Bruchhausen

Konfirmationen 2020

Bruchhausen am Samstag, 19. September 2020

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Namen nur in der Druckausgabe des Gemeindebriefes abgedruckt.

Vilsen am Samstag, 26. September 2020

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Namen nur in der Druckausgabe des Gemeindebriefes abgedruckt.

Bruchhausen am Sonntag, 20. September 2020

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Namen nur in der Druckausgabe des Gemeindebriefes abgedruckt.

Vilsen am Sonntag, 27. September 2020

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Namen nur in der Druckausgabe des Gemeindebriefes abgedruckt.

Hauskreise in unseren Gemeinden

Folge 12: Gemeinschaft, die trägt

Die Freude ist Hilde, Meina, Annette und Regina anzusehen, dass sich der Hauskreis nach der Corona-Pause seit einiger Zeit wieder treffen darf. Und weil heute Besuch dabei ist, gibt es zur Feier des Tages sogar Stachelbeertorte – mit selbst gemachten Krokant. Aber nicht nur darum sind die Vier seit 26 Jahren dabei. „Glaube braucht Gemeinschaft“, sagt Hilde als Grund dafür, warum sie dabei ist. Und Meina ergänzt, dass für sie die seelsorgerliche Dimension wichtig ist. „Wie geht’s dir?“, so beginnen sie jedes Treffen. Und jede darf dann erzählen. Und alles wird im Gebet vor Gott gebracht. „Gerade in Krisen ist die Fürbitte ganz wichtig“, sagt auch Hilde. Alle sind sich einig, dass der Glaube ein Geschenk ist und dieses gerade in Gemeinschaft gepflegt werden muss. Nach Gespräch, Gebet und – wenn es denn bald wieder geht – gemeinsamen Singen sprechen sie über einen biblischen Text. Aktuell sind

das die Texte, über die auch am Sonntag in den Kirchen gepredigt wird. Und immer wieder erleben sie erstaunt dabei, wie aktuell die Bibel ist und eine Botschaft für das eigene Leben hat. Ja, hier hat sich eine Gemeinschaft entwickelt, die wirklich trägt, Kraft gibt und den eigenen Glauben immer wieder stärkt. Darum versammeln sich alle auch zum Abschluss in der großen Diele und feiern zum ersten Mal mit dem Pastor das Abendmahl miteinander im Hauskreis. Ein besonderer Moment. Und während wir Brot und Wein teilen, spüren wir, wie sich Gemeinschaft anfühlt und wir einander und Gott ganz nahe sind.



Kurz-Infos

Mitglieder: 4

Treffen: Alle 14 Tage

Offen für neue Mitglieder: Ja

Kontakt: Meina



KRÜGEL

Automobile GmbH

www.renault-kruegel.de

**Unterstützen Sie
unsere Gemeindearbeit
mit Ihrer Werbeanzeige!**

Inhaber: Stefan Lausch

Bruchhöfen 19
27305 Bruchhausen-Vilsen

Telefon: 0 42 52 / 93 96 84
Fax: 0 42 52 / 93 96 56
E-Mail: MalerLausch@t-online.de

Malerfachbetrieb



**Ihr Meisterbetrieb vor Ort
seit 1965**

**Sämtliche Maler- und Lackiererarbeiten
Bodenbelagsarbeiten • Verglasungen**

Zuhause gepflegt leben



**DIAKONIE
BRUCHHAUSEN-VILSEN**

AMBULANTE KRANKEN- & ALTENPFLEGE

Bahnhofstraße 48 · 27305 Bruchhausen-Vilsen

Telefon (0 42 52) 28 96

E Mail ds.bruchhausen@evlka.de

www.diakoniestation-vilsen.de

Datum

So, 06.09.2020 13. So. n. Trinitatis	9.30: Gemeinsamer Gottesdienst in Bruchhausen mit Prädikant M. Dettmer
So, 13.09.2020 14. So. n. Trinitatis	11.00: Gemeinsamer Gottesdienst in Vilsen mit Pastorin M. Hinrichsen-Mohr und Pfadfinder_innen des Stammes Siegfried von Xanten
Sa, 19.09.2020	Konfirmationen in Bruchhausen
So, 20.09.2020 15. So. n. Trinitatis	Konfirmationen in Bruchhausen
Sa, 26.09.2020	Konfirmationen in Vilsen
So, 27.09.2020 16. So. n. Trinitatis	Konfirmationen in Vilsen
So, 04.10.2020 Erntedank	11.00: Gemeinsamer Hofgottesdienst zum Erntedankfest, Ort N.N.
So, 11.10.2020 18. So. n. Trinitatis	11.00: Gemeinsamer Gottesdienst in Vilsen mit Lektorin J. Schwecke
So, 18.10.2020 Tag des Evangelisten Lukas	9.30: Gemeinsamer Gottesdienst in Bruchhausen mit Pastorin M. Hinrichsen-Mohr

Wir versuchen in diesem Jahr viele Gottesdienste unter freiem Himmel zu feiern, auch weil dann das gemeinsame Singen möglich ist: ein Stück Normalität in diesen speziellen Zeiten.



Datum

So, 25.10.2020	11.00: Gemeinsamer Gottesdienst GloriA um 11 in Vilsen mit Lektor A. Flentje
Sa, 31.10.2020 Reformationstag	18.00: Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationsfest in Vilsen mit N.N.
So, 01.11.2020 20. So. n. Trinitatis	11.00: Andacht zum Basar in Bruchhausen mit Lektorin J. Schwecke und Teamer_innen aus der Jugendarbeit
So, 08.11.2020 Drittletzter So. d. Kirchenjahres	11.00: Gemeinsamer Gottesdienst zur Visitation in Vilsen mit Pastorin M. Hinrichsen-Mohr
Mi, 11.11.2020 Martinstag	17.00: Ökumenische Andacht zum Martinstag in Bruchhausen mit Pastorin M. Hinrichsen-Mohr und Gemeindereferentin C. Suffner
So, 15.11.2020 Volkstrauertag	Andachten an den Denkmälern mit Lektor A. Flentje
Mi, 18.11.2020 Buß- und Betttag	19.30: Gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Betttag in Vilsen mit Lektorin J. Schwecke
So, 22.11.2020 Ewigkeits- sonntag	Totengedenken auf dem Friedhof mit Pastorin M. Hinrichsen-Mohr
So, 29.11.2020 1. Advent	11.00: Gemeinsamer Gottesdienst in Vilsen mit Pastorin M. Hinrichsen-Mohr und der Einführung von Lektorin J. Schwecke

Durch die Coronaregelungen müssen einige Veranstaltungen in diesem Jahr ausfallen, und vieles muss neu und ganz anders geplant werden als bisher. Daher stehen leider noch einige Zeiten, Orte und Litur-

gen im Gottesdienstplan nicht fest. Wir bitten Sie die jeweils aktuellen Informationen dann der Tagespresse oder unserer Homepage www.kirche-bruchhausen-vilsen.de zu entnehmen.



Als Ansprechpartnerin im Pfarramt ist weiterhin Pastorin Mareike Hinrichsen-Mohr für beide Gemeinden erreichbar.

Öffnung der kirchlichen Trauung

Landessynode hat Änderung beschlossen

„Wie ich sehe, ist das einstimmig beschlossen.“ Das ist ein Satz, den ich als Synodale bei den Sitzungen unserer Landessynode ab und an schon gehört habe. Genau dieser Satz ging auch am 15. Mai 2019 durch den Raum, als die Landessynode beschlossen hat, dass homosexuelle Paare künftig kirchlich getraut werden dürfen. Für mich ist das ein Beschluss, der die Kirche lebendig hält und eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein sollte. Gleichgeschlechtliche Paare werden künftig ihren „großen Tag“ nach der standesamtlichen Trauung auch mit der kirchlichen Trauung vollenden können.

Der Beschluss ist aber auch aus rechtlicher Sicht nur konsequent, weil die kirchliche Trauung in der evangelischen Kirche so definiert wird: „Die kirchliche Trauung ist ein besonderer Gottesdienst für Eheleute aus Anlass ihrer Eheschließung.“ Voraussetzung ist neben der Kirchenmitgliedschaft darum vor allem die standesamtliche Hochzeit. Die kirchliche Trauung von hetero- wie homosexuellen Paaren ist somit vollkommen gleichgestellt.

In manchen Landeskirchen gibt es für gleichgeschlechtliche Paare bisher nur die

Möglichkeit für eine Segnung - was in unserer Landeskirche vor dem Beschluss genauso geregelt war.

Für mich persönlich ist besonders ein Bibelvers wichtig bei all dem: „Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat: Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.“ (1. Johannes 4, 16) Wir als Menschen sollten niemanden den Weg der Liebe, noch den Weg zu Gott, noch den Zuspruch Gottes verwehren. Ich bin darum sehr froh über diesen einstimmigen Beschluss.

Leonie Töpferwien



Einstimmig beschlossen: Kirchliche Trauung für gleichgeschlechtliche Paare

Fleißig während Corona-Pause

Neues Gerätehaus und Gemeindesaal in Broksen



Das neue Gerätehaus



Der frisch renovierte Gemeindesaal

Die Brokser Kirchengemeinde hat die Corona-Zwangspause genutzt um zwei wichtige Bauvorhaben durchzuführen: den Bau eines neuen Gerätehauses und die Renovierung des Gemeindesaals. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Im neuen Gerätehaus haben nun alle Gartengeräte, Bänke und Tische für Außenveranstaltungen Platz gefunden – und das Häuschen sieht sogar noch gut aus. Besonders freuen wir uns aber über den neuen Gemeindesaal, den wir den Gemeinden nun präsentieren dürfen. Da der Brokser Gemeindesaal zu den am meisten genutzten Räumen der beiden Gemeinden gehört, war er zuletzt auch in keinem guten Zustand. Zudem fehlte es an technischer Ausstattung. Und ganz ehrlich: er sah auch einfach nicht mehr gut aus! Nun präsentiert sich der Saal in einer hellen Atmosphäre. Die Wände sind wieder glatt und ohne Risse. Und der neue Fußboden in Holzoptik passt

auch besser zur Decke. Außerdem wurde ein Beamer fest installiert, der Veranstaltungen mit Videos oder Präsentationen viel einfacher macht. Wir sind überzeugt, dass sich alle Gruppen hier sehr wohl fühlen werden. Wie es in Broksen üblich ist, hat der Kirchenvorstand viele Arbeiten in Eigenleistung bei beiden Projekten erledigt um die Kosten zu senken. Und Dank des Freiwilligen Kirchgelds aus dem letzten Winter konnten wir auch die Hälfte der Gesamtkosten decken. Aktuell fehlen noch etwa 6.000 EUR. Das Kirchgeld in diesem Winter werden wir darum noch einmal für den Gemeindesaal erbeten. Und natürlich freuen wir uns, wenn wir schon vorher durch Spenden unterstützt werden. Bis dahin aber schauen Sie doch einmal vorbei und überzeugen sich selbst vom Ergebnis!

Florian von Issendorff

Bienenfutter und Augenweide

Ökologische Nischen auf dem Friedhof



Neu angelegte Wildenblumenwiese auf dem Friedhof

An einigen Stellen auf dem Vilsener Friedhof, an denen sonst immer Gras gemäht werden musste, haben wir mit Wildblumensaat für mehr Farbe und Nektar für Insekten gesorgt. Es sind solche Flächen, die sonst bearbeitet werden müssen und auf Grund ihrer Lage nicht mehr als Gräber vergeben werden können. Nun bilden sie fröhliche Farbtupfer, voll von Hummeln, Bienen und anderen Insekten. Wenn sich dieser Versuch bewährt, können wir nächstes Jahr weitere Flächen mit Blumensaat einsäen.

Im Herbst werden wir auch wieder unsere Aktionstage von „Hacken und Harken“ fortführen. Die Termine dazu werden noch bekannt gegeben. Da wir auf dem Friedhof mit Abstand arbeiten können und die entsprechenden Hygieneregeln dadurch gewährleistet sind, möchten

wir dieses gute Miteinander weiter fortführen und an der frischen Luft etwas Nachhaltiges schaffen und den Friedhof verschönern.

Durch das Anlegen von Rosenbeeten sowie Pflanzen von Büschen konnten wir bereits einige Ideen zur Umgestaltung des Friedhofs verwirklichen. Da die Beete jedoch noch etwas Pflege brauchen, bis sie richtig dicht gewachsen sind, suchen wir Beetpat_innen. Vielleicht fühlt sich die Eine oder der Andere angesprochen und übernimmt auch das Hacken und Harken auf einem von uns angelegten Pflanzbeet. Unser Friedhofswart Alfred Ravens kann deswegen auf dem Friedhof angesprochen werden oder ich kann bei Fragen auch weiterhelfen (04252 9387837)

Hanna Klautmann

Henry Holze verabschiedet

Henry Holze begann seine Tätigkeit für die Pflege der Grünflächen und Außenanlagen der Vilser Kirchengemeinde am 1. November 2004. Als sogenannter „Außenküster“ der Kirchengemeinde gehörte es zu seinen Aufgaben die Wege zu entkrauten, die großen Rasenflächen zu mähen und auch zu später Stunde den Winterdienst sicherzustellen. Er hat immer mit angepackt, wenn es erforderlich war. In den letzten zwei Jahren war Henry Holze gesundheitlich angeschlagen und

so hat er sich entschieden, es künftig ruhiger anzugehen. Wir haben ihm viel zu verdanken und wissen, dass er sich auch in Zukunft mit unserer Kirchengemeinde, besonders aber mit dem Kirchplatz verbunden fühlt. Es war der Wunsch von Henry Holze, im Kreis von Kolleg_innen und Weggefährten_innen aus der Gemeinde verabschiedet zu werden.

Ulrike Thalmann



Tipps zum Wohl der Schöpfung

Wir haben einen weltweit steigenden Aluminiumverbrauch. Abgebaut wird es im Tagebau. Die Abbaurückstände enthalten Eisen und auch giftige Laugen. In riesigen Rückstandsbecken wird dieser „Rotschlamm“ in Deponien gehalten. Aber nicht nur für die Umwelt, sondern auch für den Körper kann Aluminium gefährlich sein. Um die Belastung unseres Körpers mit Aluminium zu minimieren,

sollte die zusätzliche Zufuhr vermieden werden. Beispielsweise über Folie, Menüschilder oder Grillschilder aus Aluminium. Wenn Salz oder Säure, z.B. Zitrone, gewürzte Speisen oder Tomatenmark auf Alufolie trifft, löst sich Aluminium aus der Folie. Die Folge: Kleine Bestandteile des Metalls gehen in die darin verpackten Lebensmittel über und werden mitgegessen.



Verabschiedung nach 27 Jahren

Neue Fahrer_innen dringend gesucht!

Ganze 27 Jahre lang hat Herbert Cordes die Verantwortung für „Essen auf Rädern“ in Engeln mit seinen vielen Ortsteilen übernommen. Zu seinem 82. Geburtstag entschied er sich jetzt für den Ruhestand. Ab sofort sind Wilfried Heidhoff (04252 781) und Erika Heithoff (04252 2698) die Ansprechpartner_innen für „Essen auf Rädern“ im Raum Engeln. Erika Heithoff die Vorsitzende der Initiative, ehrte Herbert Cordes mit einem Blumenstrauß und einem herzlichen und großem Danke für seine langjährigen und ehrenamtlichen Dienste. Für die etwa 50 Kilometer lange Tour über Berxen, Süstedt, Uenzen weiter nach Ochtmannien, Oerdinghausen und



Ein großes „Danke“
an Herbert Cordes

Engeln werden dringend weitere ehrenamtliche Fahrer_innen gesucht. Wer gerne Auto fährt, meldet sich bitte bei uns.

Karin Hollmann

Gemeinschaft pur!

Neues von der EntdeckerKirche



Die Kinder zeigen
stolz ihre Kunstwerke

Wir hatten das Glück, vor Beginn der Einschränkungen am 29. Februar noch ein tolles Entdecker-Abendmahl in der

Kirche feiern zu dürfen. Alles das, was für ein schönes Abendmahl nötig ist, war vorhanden: viele Gäste, ein schönes Tischtuch mit selbstgebasteltem Tischschmuck, Teller und Bestecke, leckerer Saft und knuspriges Brot. Anschließend kam Frau Reinhardt, um mit uns zu töpfern. Leider lässt es sich noch nicht absehen, wann, wie und unter welchen Umständen es möglich sein wird, eine EntdeckerKirche wieder anzubieten. Melden werden wir uns auf jeden Fall.

Katrin Galipp-Bolte

Ein großes Abenteuer

Drei Teamer_innen beginnen Theologiestudium

Göttingen, Heidelberg, Berlin oder Wuppertal. Es gibt zahlreiche Studienorte für Theologie. Keine leichte Wahl. Bei Piet Schnieder, Sonja Leefers und Leonie Töpferwien ist der Groschen gefallen: es wird Wuppertal. Wir alle drei haben uns an der Kirchlichen Hochschule (KiHo) in Wuppertal für den Studiengang evangelische Theologie auf Pfarramt eingeschrieben. Viele Jahre waren wir als Teamer_innen aktiv in Bruchhausen-Vilsen. Haben hier viel gelernt. Und der Wunsch entstand, nun Theologie zu studieren.

Auf der einen Seite gibt es große Vorfreude auf den neuen Lebensabschnitt, denn auch wenn die drei alten Sprachen (Hebräisch, Latein, Altgriechisch), die wir lernen müssen, eher Exoten ihrer Art sind, freuen wir uns auf die Herausforderung. Und auf der anderen Seite gibt es auch Befürchtungen, was schief gehen könnte. Ob man alle Herausforderungen managen und ob man dauerhaft einen Haushalt führen kann oder wie groß die Kochkünste sein werden. Und manchmal auch nur große Fragezeichen im Kopf. Wie funktioniert das mit dem selbst gestalteten Stundenplan? Werden wir trotz Corona Präsenzunterricht haben? Haben wir überhaupt das

Geld für alles? Was habe ich vergessen zu bedenken? Am Ende des Tages bleibt aber immer eines erhalten, und zwar die Vorfreude auf die Studienzeit und das große Abenteuer. Wir sind uns sicher, dass es auch mal schwierig werden kann oder die Motivation mal fehlen wird, aber das Ziel, dass wir am Ende Pastor_in werden und unser Glaube, werden uns aus den dunkleren Tagen auch wieder herausführen. Wir sind schon traurig unseren Heimatort zu verlassen, aber die Gewissheit, dass wir unregelmäßig regelmäßig zurückkommen können und hoffentlich auch dürfen – spätestens natürlich zum Brokser Markt – ist dabei sehr tröstlich.

*Leonie Töpferwien, Piet Schnieder und
Sonja Leefers*



Für Leonie, Piet und Sonja beginnt ein großes Abenteuer: Das Theologiestudium

BRÜNJES
Bruchhausen-Vilsen

Birgit Elfers

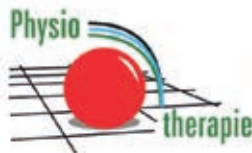
RECHTSANWÄLTIN
FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT

Schöne Reihe 18
27305 Bruchhausen-Vilsen

Telefon: 0 42 52 / 47 04

E-Mail: rechtsanwaeltin@birgit-elfers.de
Web: www.birgit-elfers.de

Praxis für Physiotherapie
Lange Straße



Lange Straße 79a
27305 Bruchhausen-Vilsen

Tel. 0 42 52 / 91 12 86
Fax 0 42 52 / 91 12 87

Timm
Maschinen

STIHL

Makita

VIKING

SABO

Zur Kleinbahn 6-8
Bruchhausen-Vilsen

Telefon
04252/2468

www.timmmaschinen.de

Textil Service
Isabella Veninga

Ich erledige wie gewohnt Näharbeiten aller Art inkl. Reparaturen
und Änderungen einschließlich Lederbelleidung-Reparaturen

NEU: Kleines Sortiment wie Reiserverschlüsse, Knöpfe
Nähgarn, Overlockgarn, Stoffe, Fixiereinlagen
Nähkurse in Kleingruppen bis 3 Personen

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch - Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr
Sulinger Straße 7 · 27305 Bruchhausen-Vilsen

Telefon: 0 42 52 90 98 537

PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE

DR. MARION GOLLER
ZAHNÄRZTIN

Telefon: 0 42 52 / 34 00

Bahnhofstraße 57 • 27305 Bruchhausen-Vilsen

www.zahnarzt-vilsen.de

Beerdigungsinstitut

Pankalla

Mail: beerdigungsinstitut.pankalla@web.de



Zum Flintenberg 10
27305 Bruchh.-Vilsen

Tag & Nacht

Tel.: 0 42 52/ 18 48

**Unterstützen Sie
unsere Gemeindearbeit
mit Ihrer Werbeanzeige!**

Kontakte

Kinder & Jugendliche

EntdeckerKirche

Aktionen für Kinder ab 4 Jahren
Anmeldungen bei Katrin Galipp-
Bolte (Katrin_Galipp-Bolte@gmx.de
oder 04252 2816)

Konfirmand_innenunterricht

KU4: Mareike Hinrichsen-Mohr
(04252 2201)

KU8: Karsten Damm-Wagenitz
(01522 4344452)

Teamer_innen

Treffen: verschiedene Gruppen

Kontakt: Karsten Damm-Wagenitz
(01522 4344452)

Christliche Pfadfinder_innen (CPD)

Treffen: verschiedene Gruppen
(Gemeindehaus Vilsen)

Kontakt: Wiebke Böhl
(04252 798) und www.cp-vilsen.de



Diakonie & Eine Welt

„Tafel Syke“ in Bruchhausen-Vilsen

Ausgabe: Mittwochs von 10.30 bis
12 Uhr (Gemeindehaus Vilsen)

Kontakt: Matthias Brockes
(04252 3759)

Essen auf Rädern

Kontakt: Gemeindebüro
Bruchhausen (04252 9389380) und
Erika Heithoff (04252 2698)

Evangelisches Dorfhelferinnen- werk Station Bruchhausen-Vilsen

Kontakt: Elsbeth Garbers
(04240 408)



Aufgrund der derzeitigen Situation können sich nicht alle Gruppen und Chöre treffen. Bitte informieren Sie sich telefonisch bei den Kontaktpersonen, ob ein Treffen stattfindet.

Weitere -Kontakte auf Seite 25



Geistliches Leben & Gottesdienst

Hauskreise in den Gemeinden

Kontakt: Mareike Hinrichsen-Mohr
(04252 2201)

Full House Praise

Treffen: jeden 3. Donnerstag im Monat um 20 Uhr (verschiedene Orte)

Kontakt: Angelika Karting
(04252 2922)

Gemeindegebet Vilsen

Treffen: jeden 3. Donnerstag im Monat um 18 Uhr (Bökenbraken 7 in Uenzen)

Kontakt: Lori Streek
(04252 2727)

kreuz&quer-Team

Kontakt: Mareike Hinrichsen-Mohr
(04252 2201)

Montagsfrauen

Treffen: jeden 1. Montag im Monat um 19.30 Uhr (Gemeindehaus Bruchhausen)

Kontakt: Elke Wachendorf
(04252 9387115)

Ökumenische Abendandachten

Kontakt: Manfred Dettmer
(04252 2920)

Ökumenisch-Charismatische Lobpreisgemeinschaft

Kontakt: Sigrid Köster
(04252 227)



Musik & Kreativität

Kantorei

Treffen: Dienstags um 19.30 Uhr
(Haus am Kurpark, Homfelder Str. 6)

Kontakt: Dietrich Wimmer
(04252 913601)

Gospelchor „Life Lights“

Treffen: Dienstags um 20 Uhr
(Gemeindehaus Vilsen)

Kontakt: Heidi Kinert-Brümmer
(04240 932796)

Posaunenchor

Treffen: Donnerstags um 20 Uhr
(Gemeindehaus Vilsen)

Kontakt: Dietrich Wimmer
(04252 913601)

Bartholomäus-Quilter

Treffen: jeden 2. Donnerstag im Monat um 9 Uhr (Gemeindehaus Bruchhausen)

Kontakt: Brigitte Maass
(04252 9113173)

Brokser Kreativkreis

Kontakt: Anja Dzialas
(04252 728)

Pilgergruppe

Kontakt: Hanna Klautmann
(04252 9387837)



Senior_innen

Senior_innencafé

Treffen: 2. Montag im Monat um 15 Uhr

Kontakt: Helga Kleinschmidt
(04252 1835)

Gemeindefrühstück

Treffen: jeden 4. Mittwoch im Monat um 9 Uhr

Kontakt: Käte Beyer
(04252 2085)

Dorfnachmittage

Kontakt: Mareike Hinrichsen-Mohr
(04252 2201)

Andachten im Altenheim

Kontakt: Albert Gerling-Jacobi
(0151 56367818)

Besuchsdienstkreise

Kontakt für Bruchhausen: Käte Beyer
(04252 2085)

Kontakt für Vilsen: Heide Meyer
(04252 1625)



Diakonie & Eine Welt

Diakoniestation

Kontakt: Büro (04252 2896)
Bahnhofstr. 48, 27305
Bruchhausen-Vilsen

Verwaiste Eltern

Treffen: jeden 1. Dienstag im
Monat um 20 Uhr (Gemeindehaus
Bruchhausen)

Kontakt: Hans-Friedrich Roth-
schild (04253 801293) und Ulla
Kirberg (04275 9640838)

Weltladen und Eine-Welt-Kreis

Kontakt: Laden (04252 3288)
Bahnhofstr. 50, 27305
Bruchhausen-Vilsen

Birgit Bork (04252 1850) und
Georg Buisman (04252 9387121)



Aufgrund der derzeitigen Situation können sich nicht alle Gruppen und Chöre treffen. Bitte informieren Sie sich telefonisch bei den Kontaktpersonen, ob ein Treffen stattfindet.



BRÜNING

Forsthaus · Klostermühle

Familie Brüning | Restaurant und Hotel GmbH
Heiligenberg 2-4 | 27305 Bruchhausen-Vilsen

Telefon: 04252 93200

info@bruening-hotels.de | www.bruening-hotels.de



Tel. 04252 / 938 43 43

FAHRSCHULE

alle Klassen & Aufbaueminare FES-ASF
Dietmar Selent

Tel. 04255 - 12 44 Handy: 0172 - 59 77 410
eMail: fahrschule-diesel@ewetel.net

Hoya · Eystrup · Bruchhausen-Vilsen · Schwarme



Weltladen Bruchhausen-Vilsen

Bahnhofstr. 50 | Tel. 04252/3288

www.weltladen.de/bruchhausen-vilsen

Treffpunkt Kurse Kultur Feiern Galerie



DIE SCHEUNE

www.internet-kultur-cafe.de

Brautstraße 16 | 27305 Bruchhausen-Vilsen

Telefon 04252-913732

diescheune@internetkulturcafe.de



Apotheker Günter Manke
Bahnhofstraße 57
27305 Bruchhausen-Vilsen

Telefon: 04252 / 3434

**Unterstützen Sie
unsere Gemeindearbeit
mit Ihrer Werbeanzeige!**

So können Sie uns erreichen



Pastorin Mareike Hinrichsen-Mohr
mareike.hinrichsen-mohr@evlka.de,
(04252 2201),
100 %-Pfarrstelle



Pastor Karsten Damm-Wagenitz
karsten.damm-wagenitz@evlka.de,
(01522 4344452),
Vakanzvertreter



Pastor Albert Gerling-Jacobi
albert.gerling-jacobi@evlka.de,
(0151 56367818),
Seelsorge in den Altenheimen



Gemeinde Bruchhausen

Gemeindebüro Bruchhausen

Di. und Fr. 9.30-11.30 Uhr

Kontakt: Karin Hollmann
(04252 9389380) und Karin.Hollmann@
kirche-bruchhausen-vilsen.de
Schöne Reihe 10, 27305 Br.-Vilsen

Küsterin Bruchhausen

Kontakt: Edith Meyer (04252 3051)

Spendenkonto Bruchhausen

Inhaberin: Kirchenamt in Sulingen
IBAN: DE96 2915 1700 1110 0496 06
BIC: BRLADE21SYK
Stichwort: KG Bruchhausen



Gemeinde Vilsen

Gemeindebüro Vilsen

Di. und Fr. 8.30-11.00 Uhr,
Mi. 17-18 Uhr

Kontakt: Astrid Grundmann
(04252 9389018) und
Astrid.Grundmann@evlka.de
Kirchplatz 3, 27305 Br.-Vilsen

Küsterin Vilsen

Kontakt: Heide Meyer
(0151 18710136)

Friedhofswärter

Kontakt: Alfred Ravens
(04252 9099858)

Friedhofsverwaltung

Do. 13.30-14.30 Uhr & nach tel.
Vereinbarung

Kontakt: Karin Kleemeyer
(04252 9389018 oder 04253 1318)

Spendenkonto Vilsen

Inhaberin: Kirchengemeinde Vilsen
IBAN: DE95 2569 1633 4223 2392 00
BIC: GENODEF1SUL
Stichwort: KG Vilsen



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

”

Herbstsegen

Möge die Straße uns zusammenführen
und der Wind in deinem Rücken sein;
sanft falle Regen auf deine Felder
und warm auf dein Gesicht der Sonnenschein.

(Irische Segenswünsche)

www.kirche-bruchhausen-vilsen.de

